

Inhalt

(Um zu den jeweiligen Modulbeschreibungen zu gelangen, klicken Sie bitte die einzelnen Module an)

Musikpädagogik und Schulpraxis 3	2
Musikpädagogik und Schulpraxis 4 (Doppelfach)	4
Künstlerische Praxis 4	6
Theorie und Historie 4	8
Schwerpunktmodul 4 – Klavier/Orgel/Akkordeon	10
Schwerpunktmodul 5 – Klavier/Orgel/Akkordeon	12
Schwerpunktmodul 4 – Orchesterinstrumente/Blockflöte	14
Schwerpunktmodul 5 – Orchesterinstrumente/Blockflöte	16
Schwerpunktmodul 4 – Gesang	18
Schwerpunktmodul 5 – Gesang	20
Schwerpunktmodul 4 – Akustische Gitarre/Konzertgitarre	22
Schwerpunktmodul 5 – Akustische Gitarre/Konzertgitarre	24
Schwerpunktmodul 4 – Blasinstrumente Jazz/Rock/Pop	26
Schwerpunktmodul 5 – Blasinstrumente Jazz/Rock/Pop	28
Schwerpunktmodul 4 – Klavier/Gitarre Jazz/Rock/ Pop	30
Schwerpunktmodul 5 – Klavier/ Gitarre Jazz/ Rock/ Pop	32
Schwerpunktmodul 4 – Drumset/ Bass Jazz/ Rock/ Pop	34
Schwerpunktmodul 5 – Drumset/ Bass Jazz/ Rock/ Pop	36
Schwerpunktmodul 4 – Gesang Jazz/Rock/Pop	38
Schwerpunktmodul 5 – Gesang Jazz/Rock/Pop	40
Schwerpunktmodul 4 – Komposition/Musiktheorie	42
Schwerpunktmodul 5 – Komposition/ Musiktheorie	44
Schwerpunktmodul 4 – Ensembleleitung	46
Schwerpunktmodul 5 – Ensembleleitung	48
Schwerpunktmodul 4 – Schulpraktisches Klavierspiel	50
Schwerpunktmodul 5 – Schulpraktisches Klavierspiel	52

Vorbemerkung:

Zugunsten der Lesbarkeit wird in diesem Dokument durchgehend die männliche Form verwendet. Die männliche Form bezieht sich dabei immer zugleich auf weibliche, männliche und inter Personen.

Musikpädagogik und Schulpraxis 3

Modulcode: MSP 3

Verantwortlicher Dozent: Professur für Musikdidaktik

Inhalte und Qualifikationsziele

Das Modul zielt auf die Vertiefung und Erweiterung der in den Vorgängermodulen erworbenen Kompetenzen in den Bereichen Musikpädagogik und Schulpraktisches Klavierspiel unter besonderer Berücksichtigung anwendungsbezogener und berufspraktischer Anforderungen. In den beiden musikpädagogischen Seminaren erweitern und vertiefen die Studierenden Einblicke in verschiedene aktuelle musikpädagogische Diskurse und Praxiskonzepte der Musikpädagogik und beziehen dabei nach Möglichkeit auch transkulturelle, internationale und ggf. transprofessionelle Perspektiven mit ein. Dabei analysieren sie anhand exemplarischer Themen Theorien und Forschungsansätze der Musikpädagogik /Musikdidaktik sowie Konzeptionen von Musikunterricht und reflektieren diese in Hinblick auf individuelle musikpädagogische Schwerpunktsetzungen. Zugleich entwickeln Sie hieraus regelmäßig Konsequenzen für die eigene spätere Berufspraxis oder führen kleinere Praxiseinheiten mit der eigenen Seminargruppe bzw. mit ggf. schulischen Gruppen im Rahmen von z. B. Seminarexkursionen durch. Am Klavier erweitern die Studierenden ihr Repertoire an Begleittechniken, die sie in die Lage versetzen, Melodien unterschiedlichster Stilistik zu harmonisieren und den eigenen Gesang adäquat zu begleiten. Darüber hinaus erwerben und erweitern sie ihre Fähigkeiten in den Bereichen Improvisation, Partitur- und Blattspiel. Dabei werden unterschiedliche Epochen und Genres der abendländischen Kunstmusik über populäre Musik bis hin zu Musik anderer europäischer und außereuropäischer Kulturen berücksichtigt.

Die Studierenden kennen aktuelle musikpädagogische/musikdidaktische Fragestellungen und können diese mit Blick auf ihre pädagogische Praxis reflektieren. In den Bereichen Begleiten, Improvisation, Partitur- und Blattspiel des Schulpraktischen Klavierspiels können sie künstlerischen Anspruch und Praktikabilität insbesondere mit Blick auf ihre pädagogische Praxis in Einklang bringen.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Seminar Musikpädagogik (2 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester
- Einzelunterricht Schulpraktisches Klavierspiel (0,75 SWS; wöchentlich 45 Min.) über zwei Semester (Studierende, die das Schwerpunktmodul Schulpraktisches Klavierspiel belegen, erhalten 0,75 SWS Einzelunterricht Gesang (wöchentlich 45 Min.) über zwei Semester.)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen der Modulprüfung der Module „Musikpädagogik und Schulpraxis 2“ und „Künstlerische Praxis 3“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Die Modulprüfung besteht aus

- einem Portfolio aus 8 Textseiten (ohne Titelblatt und Anlagen) zu musikpädagogischen Fragestellungen.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Gymnasien und im Master Doppelfach Musik. Es vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des Moduls „Musikpädagogik und Schulpraxis 4“ erforderlich sind.

Empfohlenes Fachsemester: 7.-8. (Staatsexamen) bzw. 1.-2. (Master Doppelfach)

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6 (Davon entfallen 6 Credits auf die Fachdidaktik.)

Benotung

Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Prüfungsleistung.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Hinweise zum Modul: -

Musikpädagogik und Schulpraxis 4 (Doppelfach)

Modulcode: MSP 4 DF

Verantwortlicher Dozent: Professur für Musikdidaktik

Inhalte und Qualifikationsziele

Die in den vorhergehenden Modulen angelegten künstlerischen und musikpädagogischen Kenntnisse und Fähigkeiten werden in diesem abschließenden Modul abgerundet: durch unterrichtspraktische Perspektiven in Blockpraktikum und Schulpraktischem Klavierspiel sowie durch deren Reflexion mittels eines musikpädagogischen Seminars. Im Seminar reflektieren und diskutieren die Studierenden bislang im Studium gemachte musikpädagogische Erfahrungen und Lernprozesse und entwickeln hieraus entweder mögliche Themen und Fragestellungen für Abschlussprüfungen oder vertiefen sich in weiteren musikpädagogischen Themen. Die Studierenden beziehen nach Möglichkeit hierbei transkulturelle Fragestellungen und internationale Diskurse ein, um auf heterogene Lerngruppen konzeptionell wie methodisch reagieren zu können und alternative Fachdiskurse kennenzulernen. Im Blockpraktikum vertiefen die Studierenden ihre Kompetenzen zur eigenständigen Gestaltung von Musikunterricht unter Verwendung individuell geprägter Unterrichtskonzepte. Im Bereich des Schulpraktischen Klavierspiels vertiefen die Studierenden ihre umfangreichen künstlerischen und berufspraktischen Kompetenzen. Dazu gehört vor allem der Erwerb von Sicherheit in der Anwendung und Präsentation von Modellen des Liedspiels und Liedbegleitspiels in unterschiedlichsten Genres und Stilstiken (abendländische Kunstmusik, populäre Musik, Musik anderer europäischer und außereuropäischer Kulturen). Sie lernen darüber hinaus verschiedene Konzepte zur improvisatorischen Gestaltung von Musik kennen und erarbeiten sich erweiterte Fertigkeiten in den Bereichen Prima-vista- und Chorpartiturspiel.

Die Studierenden sind in der Lage, unter Berücksichtigung aktueller musikpädagogischer Diskurse Musikunterricht selbstständig zu planen, durchzuführen und auszuwerten. Sie können ihre künstlerischen Fähigkeiten im Schulpraktischen Klavierspiel in konkreten Unterrichtssituationen anwenden.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Seminar Musikpädagogik (2 SWS; wöchentlich 90 Min.) über ein Semester
- Einzelunterricht Schulpraktisches Klavierspiel (0,75 SWS; wöchentlich 45 Min.) im Wintersemester (Studierende, die das Schwerpunktmodul Schulpraktisches Klavierspiel belegen, erhalten 0,75 SWS (wöchentlich 45 Min.) Einzelunterricht Gesang über ein Semester.)
- ein vierwöchiges Praktikum (Blockpraktikum B) gemäß den einschlägigen Regelungen der LAPO I

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen der Modulprüfung des Moduls „Musikpädagogik und Schulpraxis 3“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 30-minütigen mündlichen Prüfung im Fach Musikpädagogik

- einer 30-minütigen künstlerischen Präsentation im Fach Schulpraktisches Klavierspiel (Studierende, die das Schwerpunktmodul Schulpraktisches Klavierspiel belegen, absolvieren alternativ eine mündliche Prüfung (25 Min.) zu musikdidaktischen Fragestellungen unter besonderer Berücksichtigung des Einsatzes des Klaviers im Unterricht)
- einem Portfolio aus mindestens 12 Textseiten (ohne Titelblatt und Anlagen), das die Dokumentation sowie Reflexion der eigenen Unterrichtspraxen sowie Hospitationen umfasst. Neben Texten und Unterrichtsmaterialien kann es audiovisuelle Medien enthalten).

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Doppelfach Musik.

Empfohlenes Fachsemester: 3.-4.

Arbeitsaufwand: 240 Stunden

Credits: 8 (Davon entfallen 5 Credits auf die Schulpraktischen Studien und 3 Credits auf die Fachdidaktik.)

Benotung

Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der Bewertung der Prüfungsleistungen, das Portfolio wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet. Zum Bestehen des Moduls müssen alle Prüfungsleistungen mit mind. ausreichend bzw. „bestanden“ bewertet worden sein.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Hinweise zum Modul: -

Künstlerische Praxis 4

Modulcode: KP 4

Verantwortlicher Dozent: Studiendekan Lehramt Musik

Inhalte und Qualifikationsziele

Das Modul nutzt die in den Vorgängermodulen erworbenen künstlerisch-praktischen Kompetenzen für die Arbeit an der Schnittstelle zwischen Theorie und Praxis. Die Studierenden erlernen in den Bereichen Musiktheorie/ Arrangieren sowie Musik am Computer, Melodien zu harmonisieren, für verschiedene – auch heterogene – Ensembles zu arrangieren und den Computer als Hilfsmittel zur Lösung entsprechender Aufgaben sachgerecht, effizient und zielorientiert einzusetzen. Die Arrangements, die in diesem Modul entstehen, bilden mit ihrer stilistischen Vielseitigkeit die Gegebenheiten in der beruflichen Praxis ab. Das Seminar Geschichte der populären Musik betrachtet diese Inhalte theoretisch und gibt einen Überblick über die Entwicklung der Rock und Pop-Musik von den Anfängen in den 50er-Jahren bis zu heute relevanten Stilen und Subkulturen. Ein besonderes Augenmerk wird auf das Erkennen musikalischer Mittel in den einzelnen Stilen gelegt.

Die Studierenden entwickeln praxisrelevante Arrangements mit Hilfe des Computers und können diese nach Probenprozessen innerhalb der Studierendengruppe kritisch überarbeiten. Die Studierenden sind in der Lage, einzelne Musikstile zu erkennen, zeitlich einzuordnen und in einen gesellschaftlichen Kontext zu bringen.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Gruppenunterricht Musiktheorie/Arrangieren (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über 2 Semester sowie insgesamt drei 180-minütige Blockveranstaltungen
- Gruppenunterricht Musik am Computer (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über 2 Semester
- Seminar Geschichte der populären Musik (1 SWS; 14tägig 90 Min.) über 2 Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Moduls „Künstlerische Praxis 3“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung setzt sich zusammen aus:

- Lehrprobe (ca. 30 Min), welche die Einstudierung und Aufführung eines Arrangement aus dem Portfolio mit der Studierendengruppe umfasst. In der Prüfungszeit enthalten ist eine mündliche Reflexion (ca. 5 Min.) sowie ein schriftliches Konzept (ca. 1-2 Seiten) der Lehrprobe, das den Prüfern zum Beginn der Lehrprobe vorzulegen ist.

- einer 90-minütigen Klausur im Bereich Geschichte der populären Musik

Prüfungsvorleistung ist die Abgabe eines Portfolios mit 2-3 Stücken für unterschiedliche Besetzungen (eines davon als "Computerarrangement" ohne Noten möglich)

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Gymnasien und im Masterstudiengang Doppelfach Musik.

Empfohlenes Fachsemester: 1.-2.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen, das Bestehen der einzelnen Prüfungsleistungen ist dabei Voraussetzung für das Bestehen des Moduls.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils das Wintersemester.

Hinweise zum Modul: -

Theorie und Historie 4

Modulcode: TuH 4

Verantwortlicher Dozent: Leitung des Instituts für Musikwissenschaft

Inhalte und Qualifikationsziele

Die Studierenden kennen aktuelle Fragestellungen der Musikgeschichte und der Musiktheorie. Sie erwerben Kompetenzen in der Interpretation und Analyse wissenschaftlicher Texte sowie unterschiedlicher Musiken und lernen, begründete Urteile zu bilden, Argumente zu erarbeiten und diese in Diskussionen vorzubringen. Sie wenden analytische Methoden an Musiken verschiedener Epochen, Gattungen und Stile an. Die Studierenden erkennen das Potential der Musikgeschichte und der Musiktheorie für interdisziplinäre Fragestellungen wie auch im Verhältnis beider Disziplinen zueinander.

Die Studierenden können mit komplexen Themen umgehen und sind in der Lage, sich selbstständig auch in neue Themen schnell und umfassend einzuarbeiten. Sie entwickeln die Fähigkeit, eigene wissenschaftliche Arbeiten mit einem hohen Grad an Autonomie zu erstellen. Sie können ihre Arbeitsergebnisse sowohl in einem wissenschaftlichen als auch in einem schulischen Kontext vermitteln.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Seminar Musikalische Analyse (1,3 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester
- Seminar Musikgeschichte/-theorie (2 SWS; wöchentlich 90 Min.) im Wintersemester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die für das Bestehen des Vorgängermoduls „Theorie und Historie 3“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- der Erstellung eines in Recherche, Erarbeitung und Präsentation selbstständigen Referats (20 Min.) oder alternativ dazu einer Hausarbeit (18-20 Seiten; ohne Abbildungen und Verzeichnisse) zu einem Thema aus dem Bereich der historischen Musikwissenschaft
- einem Referat (20 Min.) zu einem musiktheoretischen Thema sowie einer 90-minütigen Klausur zu den musiktheoretischen Inhalten des Moduls

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Musik in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und im Masterstudiengang Doppelfach Musik.

Empfohlenes Fachsemester: 1.-2.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen, das Bestehen der einzelnen Prüfungsleistungen ist dabei Voraussetzung für das Bestehen des Moduls.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 4 – Klavier/Orgel/Akkordeon

Modulcode: SPM 4 a

Verantwortlicher Dozent: Studiendekan Lehramt Musik

Inhalte und Qualifikationsziele

In diesem Modul erweitern die Studierenden – aufbauend auf den schon vorhandenen Möglichkeiten – ihr technisches, stilistisches und musikalisches Vermögen. Sie erweitern ihr Repertoire, das nunmehr alle Epochen bis hin zur Musik des 20./21. Jahrhunderts umfasst. Die Studierenden setzen sich mit interpretatorischen Fragen auseinander, sammeln Erfahrungen in der Interpretation kammermusikalischer Werke und werden befähigt, Literatur weitgehend selbständig einzustudieren.

Die Studierenden sind in der Lage, solistische und kammermusikalische Werke adäquat und überzeugende zu interpretieren.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht künstlerischer Schwerpunkt (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester (Die Betreuung der kammermusikalischen Arbeit findet wechselseitig im Einzelunterricht statt.)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 3 – Klavier/Orgel/Akkordeon“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 10-minütigen künstlerischen Präsentation

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Gymnasien und im Masterstudiengang Doppelfach Musik. Es vermittelt die Kompetenzen, die für den Besuch des Wahlpflichtmoduls „Schwerpunktmodul 5 – Klavier/ Orgel“ notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 7.-8. (Staatsexamen) bzw. 1.-2. (Master Doppelfach).

Arbeitsaufwand: 270 Stunden

Credits: 9

Benotung

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 5 – Klavier/Orgel/Akkordeon

Modulcode: SPM 5 a

Verantwortlicher Dozent: Studiendekan Lehramt Musik

Inhalte und Qualifikationsziele

In diesem Modul widmen sich die Studierenden der Erstellung eines künstlerischen Programms, das die künstlerische Ausbildung ihres Schwerpunktinstrumentes abschließt. Die Studierenden erarbeiten ein stilistisch vielfältiges, musikalisch anspruchsvolles Repertoire mit solistischem Profil. Je nach Neigung und Profil der Studierenden kann es auch kammermusikalische Formen bzw. Ensemblerepertoire einschließen. Zum Abschluss dieses Moduls zeigen sich die Studierenden als gereifte künstlerische Persönlichkeiten, die bei der Präsentation eines künstlerischen Programms auf dem Podium zu überzeugen wissen.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht künstlerischer Schwerpunkt (1 SWS; wöchentlich 60 Min) über ein Semester (Die Betreuung der kammermusikalischen Arbeit findet wechselseitig im Einzelunterricht statt.)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 4 – Klavier/ Orgel/Akkordeon“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 30-minütigen künstlerischen Präsentation.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Gymnasien und im Masterstudiengang Doppelfach Musik.

Empfohlenes Fachsemester: 9. (Staatsexamen) bzw. 3. (Master Doppelfach).

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Die Modulnote ergibt sich aus der Bewertung der künstlerischen Präsentation.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von einem Semester und wird jedes Semester angeboten.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 4 – Orchesterinstrumente/Blockflöte

Modulcode: SPM 4 b

Verantwortlicher Dozent: Studiendekan Lehramt Musik

Inhalte und Qualifikationsziele

In diesem Modul erweitern die Studierenden – aufbauend auf den schon vorhandenen Möglichkeiten – ihr technisches, stilistisches und musikalisches Vermögen. Sie erweitern ihr Repertoire, das nunmehr alle Epochen bis hin zur Musik des 20./21. Jahrhunderts umfasst. Die Studierenden setzen sich mit interpretatorischen Fragen auseinander, sammeln Erfahrungen in der Interpretation kammermusikalischer Werke und werden befähigt, Literatur weitgehend selbständig einzustudieren. Schlagzeuger vertiefen ihre technisch-musikalischen Fähigkeiten am Drumset und erweitern ihr entsprechendes Repertoire. Die Studierenden sind in der Lage, solistische und ggf. kammermusikalische Werke adäquat und überzeugend zu interpretieren.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht künstlerischer Schwerpunkt (1 SWS; wöchentlich 60 Min) über zwei Semester (Die Betreuung der kammermusikalischen Arbeit findet wechselseitig im Einzelunterricht statt.)
- Künstlerische Probenarbeit Korrepetition (0,25 SWS; wöchentlich 15 Min.) über zwei Semester (Für Studierende mit dem künstlerischen Schwerpunkt Schlagwerk entfällt die Korrepetition. An deren Stelle treten 0,25 SWS; wöchentlich 15 Min. Einzelunterricht Drumset.)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 3 – Orchesterinstrumente/ Blockflöte“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 10-minütigen künstlerischen Präsentation

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Gymnasien und im Masterstudiengang Doppelfach Musik. Es vermittelt die Kompetenzen, die für den Besuch des Wahlpflichtmoduls „Schwerpunktmodul 5 – Orchesterinstrumente/ Blockflöte“ notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 7.-8. (Staatsexamen) bzw. 1.-2. (Master Doppelfach).

Arbeitsaufwand: 270 Stunden

Credits: 9

Benotung

Das Modul
wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 5 – Orchesterinstrumente/Blockflöte

Modulcode: SPM 5 b

Verantwortlicher Dozent: Studiendekan Lehramt Musik

Inhalte und Qualifikationsziele

In diesem Modul erarbeiten die Studierenden ein künstlerisches Programm, das die künstlerische Ausbildung ihres Schwerpunktinstrumentes abschließt. Die Studierenden erarbeiten ein stilistisch vielfältiges, musikalisch anspruchsvolles Repertoire mit solistischem Profil. Je nach Neigung und Profil der Studierenden kann es auch kammermusikalische Formen bzw. Ensemblerepertoire einschließen.

Zum Abschluss dieses Moduls zeigen sich die Studierenden als gereifte künstlerische Persönlichkeiten, die bei der Präsentation eines künstlerischen Programms auf dem Podium zu überzeugen wissen.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht künstlerischer Schwerpunkt (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über ein Semester (Die Betreuung der kammermusikalischen Arbeit findet wechselseitig im Einzelunterricht statt.)
- Künstlerische Probenarbeit Korrepetition (0,25 SWS; wöchentlich 15 Min.) über ein Semester (Für Studierende mit dem künstlerischen Schwerpunkt Schlagwerk entfällt die Korrepetition. An deren Stelle treten 0,25 SWS; wöchentlich 15 Min. Einzelunterricht Drumset.)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 4 – Orchesterinstrumente/Blockflöte“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 30-minütigen künstlerischen Präsentation.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Gymnasien und im Masterstudiengang Doppelfach Musik.

Empfohlenes Fachsemester: 9. (Staatsexamen) bzw. 3. (Master Doppelfach).

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Die Modulnote ergibt sich aus der Bewertung der künstlerischen Präsentation.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von einem Semester und wird jedes Semester angeboten.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 4 – Gesang

Modulcode: SPM 4 c

Verantwortlicher Dozent: Professur für Gesang

Inhalte und Qualifikationsziele

In diesem Modul erweitern die Studierenden – aufbauend auf den schon vorhandenen Möglichkeiten – ihr technisches, stilistisches und musikalisches Vermögen. Sie erweitern ihr Repertoire, das nunmehr alle Epochen bis hin zur Musik des 20./21. Jahrhunderts umfasst. Die Studierenden setzen sich mit interpretatorischen Fragen auseinander, sammeln Erfahrungen in der Interpretation kammermusikalischer Werke und werden befähigt, Literatur weitgehend selbständig einzustudieren.

Die Studierenden sind in der Lage, solistischer und kammermusikalischer Werken adäquate und überzeugenden zu interpretieren.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht Gesang (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester (Die Betreuung der kammermusikalischen Arbeit findet wechselseitig im Einzelunterricht statt.)
- Künstlerische Probenarbeit Korrepetition (0,50 SWS; wöchentlich 30 Min.) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 3 – Gesang“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 10-minütigen künstlerischen Präsentation

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Gymnasien und im Masterstudiengang Doppelfach Musik. Es vermittelt die Kompetenzen, die für den Besuch des Wahlpflichtmoduls „Schwerpunktmodul 5 – Gesang“ notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 7.-8. (Staatsexamen) bzw. 1.-2. (Master Doppelfach).

Arbeitsaufwand: 270 Stunden

Credits: 9

Benotung

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 5 – Gesang

Modulcode: SPM 5 c

Verantwortlicher Dozent: Professur für Gesang

Inhalte und Qualifikationsziele

In diesem Modul erarbeiten die Studierenden ein künstlerisches Programm, das die künstlerische Ausbildung ihres Schwerpunktinstrumentes abschließt. Die Studierenden erarbeiten ein stilistisch vielfältiges, musikalisch anspruchsvolles Repertoire mit solistischem Profil. Je nach Neigung und Profil der Studierenden kann es auch kammermusikalische Formen bzw. Ensemblerepertoire einschließen.

Zum Abschluss dieses Moduls zeigen sich die Studierenden als gereifte künstlerische Persönlichkeiten, die bei der Präsentation eines künstlerischen Programms auf dem Podium zu überzeugen wissen.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht Gesang (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über ein Semester (Die Betreuung der kammermusikalischen Arbeit findet wechselseitig im Einzelunterricht statt.)
- Künstlerische Probenarbeit Korrepetition (0,50 SWS; wöchentlich 30 Min.) über ein Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 4 – Gesang“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 30-minütigen künstlerischen Präsentation.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Gymnasien und im Masterstudiengang Doppelfach Musik.

Empfohlenes Fachsemester: 9. (Staatsexamen) bzw. 3. (Master Doppelfach).

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Die Modulnote ergibt sich aus der Bewertung der künstlerischen Präsentation.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von einem Semester und wird jedes Semester angeboten.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 4 – Akustische Gitarre/Konzertgitarre

Modulcode: SPM 4 d

Verantwortlicher Dozent: künstlerische Mitarbeit Gitarre

Inhalte und Qualifikationsziele

Die Studierenden erweitern – aufbauend auf den schon vorhandenen Möglichkeiten – ihr technisches, stilistisches und musikalisches Vermögen. Sie erweitern ihr Repertoire, das nunmehr vielfältige Epochen und Genres umfasst. Die Studierenden setzen sich mit interpretatorischen Fragen auseinander, sammeln Erfahrungen in der Erstellung von Eigenkompositionen/Arrangements und werden befähigt, Literatur weitgehend selbständig einzustudieren.

Die Studierenden sind in der Lage, solistischer und kammermusikalischer Werken adäquate und überzeugenden zu interpretieren.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht Akustische Gitarre/Konzertgitarre (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 3 – Akustikgitarre“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 10-minütigen künstlerischen Präsentation

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Gymnasien und im Masterstudiengang Doppelfach Musik. Es vermittelt die Kompetenzen, die für den Besuch des Wahlpflichtmoduls „Schwerpunktmodul 5 – Akustikgitarre“ notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 7.-8. (Staatsexamen) bzw. 1.-2. (Master Doppelfach).

Arbeitsaufwand: 270 Stunden

Credits: 9

Benotung

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 5 – Akustische Gitarre/Konzertgitarre

Modulcode: SPM 5 d

Verantwortlicher Dozent: künstlerische Mitarbeit Gitarre

Inhalte und Qualifikationsziele

In diesem Modul erarbeiten die Studierenden ein Programm, das die künstlerische Ausbildung ihres Schwerpunktinstruments abschließt. Die Studierenden erarbeiten ein stilistisch vielfältiges, musikalisch anspruchsvolles Repertoire. Entsprechend ihrer künstlerischen Persönlichkeit setzen die Studierenden inhaltliche Schwerpunkte hinsichtlich Stilistik und dem Umgang mit Eigenkompositionen und Arrangements. Die Entscheidung über Solistische Anteile, Besetzung und Größe des/der Ensembles, die Verwendung von akustischen, verstärkten, elektronischen oder gemischten Setups liegt bei den Studierenden, soll aber in enger Abstimmung mit dem Dozenten so getroffen werden, dass die individuelle Qualität der Studierenden deutlich und im Rahmen des/der Ensembles auch klar hörbar wird.

Zum Abschluss dieses Moduls zeigen sich die Studierenden als gereifte Persönlichkeiten, die bei der Präsentation eines künstlerischen Programms auf dem Podium zu überzeugen wissen.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht Akustische Gitarre/Konzertgitarre (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über ein Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 4 – Akustikgitarre“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 30-minütigen künstlerischen Präsentation.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Gymnasien und im Masterstudiengang Doppelfach Musik.

Empfohlenes Fachsemester: 9. (Staatsexamen) bzw. 3. (Master Doppelfach).

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Die Modulnote ergibt sich aus der Bewertung der künstlerischen Präsentation.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von einem Semester und wird jedes Semester angeboten.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 4 – Blasinstrumente Jazz/Rock/Pop

Modulcode: SPM 4 e

Verantwortlicher Dozent: Studiendekan Jazz/Rock/Pop

Inhalte und Qualifikationsziele

In diesem Modul verfeinern die Studierenden ihr technisches, stilistisches und musikalisches Vermögen und erweitern ihr Repertoire, das nunmehr ein breites Spektrum musikalischer Stilikategorien im Bereich Jazz/Rock/Pop umfasst. Sie agieren als Solisten und Sidemen in unterschiedlichen Ensemblesituationen und vertiefen ihre Fähigkeiten in Improvisation und Arrangement. Sie lernen, Solotranskriptionen anzufertigen sowie zu interpretieren und in Bezug auf Artikulation, Phrasierung, Dynamik, Stiltreue und angemessene rhythmische Gestaltung differenziert zu musizieren.

Die Studierenden können ein kurzes Programm musikalisch überzeugend präsentieren inklusive eines selbst transkribierten Solos oder anderen, komplexeren Parts eines bestehenden Stücks.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht künstlerischer Schwerpunkt (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Bandspiel (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester (Entfällt für Studierende im Master Doppelfach mit dem zweiten musikalischen Fach der IGP Jazz/Rock/Pop Instrumental. Studierende des Doppelfachs nehmen in den Modulen ihres zweiten Fachs an Hochschulensembles teil.)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 3 – Blasinstrumente Jazz/Rock/Pop“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 10-minütigen künstlerischen Präsentation inklusive einer eigens angefertigten Transkription eines Solos oder anspruchsvollen Parts eines Stücks

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Gymnasien und im Masterstudiengang Doppelfach Musik. Es vermittelt die Kompetenzen, die für den Besuch des Wahlpflichtmoduls „Schwerpunktmodul 5 – Blasinstrumente Jazz/Rock/Pop“ notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 7.-8. (Staatsexamen) bzw. 1.-2. (Master Doppelfach).

Arbeitsaufwand: 360 Stunden

Credits: 12

Benotung

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 5 – Blasinstrumente Jazz/Rock/Pop

Modulcode: SPM 5 e

Verantwortlicher Dozent: Studiendekan Jazz/Rock/Pop

Inhalte und Qualifikationsziele

In diesem Modul erarbeiten die Studierenden ein künstlerisches Programm, das die künstlerische Ausbildung seines Schwerpunktinstrumentes im Rahmen dieses Studiums abschließt. Die Entscheidung über die stilistische Ausrichtung des Programms, improvisierte und/oder selbst arrangierte Anteile, Besetzung und Größe des/der Ensembles, die Verwendung von akustischen, verstärkten, elektronischen oder gemischten Setups liegt bei den Studierenden, soll aber in enger Abstimmung mit dem Dozenten so getroffen werden, dass die individuelle Qualität der Studierenden auf dem jeweiligen Instrument deutlich und im Rahmen des/der Ensembles auch klar hörbar wird.

Die Studierenden zeigen sich in der Modulprüfung als gereifte künstlerische Persönlichkeiten, die bei der Präsentation des Programms in Hinblick auf Zusammenstellung des Programms, Sound, Groove, stilistischer Genauigkeit und performativer Präsenz auf dem Podium zu überzeugen wissen.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht künstlerischer Schwerpunkt (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über ein Semester
- Gruppenunterricht Bandspiel (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über ein Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 4 – Blasinstrumente Jazz/Rock/ Pop“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 45-minütigen künstlerischen Präsentation.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Gymnasien und im Masterstudiengang Doppelfach Musik.

Empfohlenes Fachsemester: 9. (Staatsexamen) bzw. 3. (Master Doppelfach).

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Die Modulnote ergibt sich aus der Bewertung der künstlerischen Präsentation.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von einem Semester und wird jedes Semester angeboten.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 4 – Klavier/Gitarre Jazz/Rock/ Pop

Modulcode: SPM 4 f

Verantwortlicher Dozent: Studiendekan Jazz/Rock/Pop

Inhalte und Qualifikationsziele

In diesem Modul verfeinern die Studierenden ihr technisches, stilistisches und musikalisches Vermögen und erweitern ihr Repertoire, das nunmehr ein breites Spektrum musikalischer Stilikategorien im Bereich Jazz/Rock/Pop umfasst. Sie agieren als Solist und Sideman in unterschiedlichen Ensemblesituationen und vertiefen ihre Fähigkeiten in Improvisation und Arrangement. Sie lernen, Solotranskriptionen anzufertigen sowie zu interpretieren und in Bezug auf Artikulation, Phrasierung, Dynamik, Stiltreue und angemessene rhythmische Gestaltung differenziert zu musizieren.

Die Studierenden können ein kurzes Programm musikalisch überzeugend präsentieren inklusive eines selbst transkribierten Solos oder anderen, komplexeren Parts eines bestehenden Stücks.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht künstlerischer Schwerpunkt (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Bandspiel (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 3 – Klavier/ Gitarre Jazz/ Rock/ Pop“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 10-minütigen künstlerischen Präsentation inklusive einer eigens angefertigten Transkription eines Solos oder anspruchsvollen Parts eines Stücks

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Gymnasien und im Masterstudiengang Doppelfach Musik. Es vermittelt die Kompetenzen, die für den Besuch des Wahlpflichtmoduls „Schwerpunktmodul 5 – Klavier/ Gitarre Jazz/ Rock/ Pop“ notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 7.-8. (Staatsexamen) bzw. 1.-2. (Master Doppelfach).

Arbeitsaufwand: 270 Stunden

Credits: 9

Benotung

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 5 – Klavier/ Gitarre Jazz/ Rock/ Pop

Modulcode: SPM 5 f

Verantwortlicher Dozent: Studiendekan Jazz/Rock/Pop

Inhalte und Qualifikationsziele

In diesem Modul erarbeiten die Studierenden ein künstlerisches Programm, das die künstlerische Ausbildung eines Schwerpunktinstruments im Rahmen dieses Studiums abschließt. Die Entscheidung über die stilistische Ausrichtung des Programms, improvisierte und/oder selbst arrangierte Anteile, Besetzung und Größe des/der Ensembles, die Verwendung von akustischen, verstärkten, elektronischen oder gemischten Setups liegt bei den Studierenden, soll aber in enger Abstimmung mit dem Dozenten so getroffen werden, dass die individuelle Qualität der Studierenden auf dem jeweiligen Instrument deutlich und im Rahmen des/der Ensembles auch klar hörbar wird.

Die Studierenden zeigen sich in der Modulprüfung als gereifte künstlerische Persönlichkeiten, die bei der Präsentation des Programms in Hinblick auf Zusammenstellung des Programms, Sound, Groove, stilistischer Genauigkeit und performativer Präsenz auf dem Podium zu überzeugen wissen.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht künstlerischer Schwerpunkt (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über ein Semester
- Gruppenunterricht Bandspiel (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über ein Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 4 – Klavier/ Gitarre Jazz/ Rock/ Pop“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 45-minütigen künstlerischen Präsentation.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Gymnasien und im Masterstudiengang Doppelfach Musik.

Empfohlenes Fachsemester: 9. (Staatsexamen) bzw. 3. (Master Doppelfach).

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Die Modulnote ergibt sich aus der Bewertung der künstlerischen Präsentation.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von einem Semester und wird jedes Semester angeboten.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 4 – Drumset/ Bass Jazz/ Rock/ Pop

Modulcode: SPM 4 g

Verantwortlicher Dozent: Studiendekan Lehramt Musik

Inhalte und Qualifikationsziele

In diesem Modul erweitern die Studierenden ihr technisches, stilistisches und musikalisches Vermögen. Sie erweitern ihr Repertoire, das nunmehr ein breites Spektrum musikalischer Stilikategorien im Bereich Jazz/ Rock/Pop umfasst. Sie agieren als Solist und Sideman in unterschiedlichen Ensemblesituationen und vertiefen ihre Fähigkeiten in der Improvisation und im Arrangieren.

Die Studierenden sind in der Lage, sich sowohl solistisch wie auch als Sideman flexibel in bestehende Formationen einzufügen und künstlerisch angemessen zu agieren. Sie können mit Konzept von Improvisation umgehen und Arrangements einsetzen.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht künstlerischer Schwerpunkt (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Bandspiel (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester (Entfällt für Studierende des Doppelfachs mit 2. musikalischem Fach IGP. Studierende des Doppelfachs nehmen in den Modulen ihres zweiten Fachs an Hochschulensembles teil.)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 3 – Drumset/ Bass Jazz/ Rock/ Pop“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 10-minütigen künstlerischen Präsentation

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Gymnasien und im Masterstudiengang Doppelfach Musik. Es vermittelt die Kompetenzen, die für den Besuch des Wahlpflichtmoduls „Schwerpunktmodul 5 – Drumset/ Bass Jazz/ Rock/ Pop“ notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 7.-8. (Staatsexamen) bzw. 1.-2. (Master Doppelfach).

Arbeitsaufwand: 270 Stunden

Credits: 9

Benotung

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 5 – Drumset/ Bass Jazz/ Rock/ Pop

Modulcode: SPM 5 g

Verantwortlicher Dozent: Studiendekan Lehramt Musik

Inhalte und Qualifikationsziele

In diesem Modul erarbeiten die Studierenden ein künstlerisches Programm, das die künstlerische Ausbildung ihres Schwerpunktinstruments im Rahmen dieses Studiums abschließt. Die Entscheidung über die stilistische Ausrichtung des Programms, improvisierte und/oder selbst arrangierte Anteile, Besetzung und Größe des/der Ensembles, die Verwendung von akustischen, verstärkten, elektronischen oder gemischten Setups liegt bei den Studierenden, soll aber in enger Abstimmung mit dem Dozenten so getroffen werden, dass die individuelle Qualität der Studierenden auf dem jeweiligen Instrument deutlich und im Rahmen des/der Ensembles auch klar hörbar wird.

Die Studierenden zeigen sich in der Modulprüfung als gereifte künstlerische Persönlichkeiten, die bei der Präsentation des Programms in Hinblick auf Zusammenstellung des Programms, Sound, Groove, stilistischer Genauigkeit und performativer Präsenz auf dem Podium zu überzeugen wissen.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht künstlerischer Schwerpunkt (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über ein Semester
- Gruppenunterricht Bandspiel (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über ein Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 4 – Drumset/ Bass Jazz/ Rock/ Pop“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 45-minütigen künstlerischen Präsentation.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Gymnasien und im Masterstudiengang Doppelfach Musik.

Empfohlenes Fachsemester: 9. (Staatsexamen) bzw. 3. (Master Doppelfach).

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Die Modulnote ergibt sich aus der Bewertung der künstlerischen Präsentation.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von einem Semester und wird jedes Semester angeboten.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 4 – Gesang Jazz/Rock/Pop

Modulcode: SPM 4 h

Verantwortlicher Dozent: Professur für Gesang Jazz/Rock/Pop

Inhalte und Qualifikationsziele

In diesem Modul verfeinern die Studierenden ihr technisches, stilistisches und musikalisches Vermögen und erweitern ihr Repertoire, das nunmehr ein breites Spektrum musikalischer Stilikategorien im Bereich Jazz/Rock/Pop umfasst. Sie agieren als Solist und Sideman in unterschiedlichen Ensemblesituationen und vertiefen ihre Fähigkeiten in Improvisation und Arrangement. Sie lernen, Solotranskriptionen anzufertigen sowie zu interpretieren und in Bezug auf Artikulation, Phrasierung, Dynamik, Stiltreue und angemessene rhythmische Gestaltung differenziert zu musizieren.

Die Studierenden können ein kurzes Programm musikalisch überzeugend präsentieren inklusive eines selbst transkribierten Solos oder anderen, komplexeren Parts eines bestehenden Stücks.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht Gesang Jazz/Rock/Pop (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Bandspiel (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 3 – Gesang Jazz/ Rock/ Pop“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 10-minütigen künstlerischen Präsentation inklusive einer eigens angefertigten Transkription eines Solos oder anspruchsvollen Parts eines Stücks

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Gymnasien und im Masterstudiengang Doppelfach Musik. Es vermittelt die Kompetenzen, die für den Besuch des Wahlpflichtmoduls „Schwerpunktmodul 5 – Gesang Jazz/ Rock/ Pop“ notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 7.-8. (Staatsexamen) bzw. 1.-2. (Master Doppelfach).

Arbeitsaufwand: 270 Stunden

Credits: 9

Benotung

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 5 – Gesang Jazz/Rock/Pop

Modulcode: SPM 5 h

Verantwortlicher Dozent: Professur für Gesang Jazz/Rock/Pop

Inhalte und Qualifikationsziele

In diesem Modul erarbeiten die Studierenden ein künstlerisches Programm, das die künstlerische Ausbildung ihres Schwerpunktinstrumentes im Rahmen dieses Studiums abschließt. Die Entscheidung über die stilistische Ausrichtung des Programms, improvisierte und/oder selbst arrangierte Anteile, Besetzung und Größe des/der Ensembles, die Verwendung von akustischen, verstärkten, elektronischen oder gemischten Setups liegt bei den Studierenden, soll aber in enger Abstimmung mit dem Dozenten so getroffen werden, dass die individuelle Qualität der Studierenden auf dem jeweiligen Instrument deutlich und im Rahmen des/der Ensembles auch klar hörbar wird. Die Studierenden zeigen sich in der Modulprüfung als gereifte künstlerische Persönlichkeit, die bei der Präsentation des Programms in Hinblick auf Zusammenstellung des Programms, Sound, Groove, stilistischer Genauigkeit und performativer Präsenz auf dem Podium zu überzeugen wissen.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht Gesang Jazz/Rock/Pop (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über ein Semester
- Gruppenunterricht Bandspiel (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über ein Semester (Entfällt für Studierende des Doppelfachs mit zweitem musikalischem Fach IGP. Studierende des Doppelfachs nehmen in den Modulen ihres zweiten Fachs an Hochschulensembles teil.)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 4 – Gesang Jazz/ Rock/ Pop“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 45-minütigen künstlerischen Präsentation.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Gymnasien und im Masterstudiengang Doppelfach Musik.

Empfohlenes Fachsemester: 9. (Staatsexamen) bzw. 3. (Master Doppelfach).

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Die Modulnote ergibt sich aus der Bewertung der künstlerischen Präsentation.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von einem Semester und wird jedes Semester angeboten.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 4 – Komposition/Musiktheorie

Modulcode: SPM 4 i

Verantwortlicher Dozent: Studiendekan Komposition/Musiktheorie

Inhalte und Qualifikationsziele

Die Studierenden bilden ihre musikalisch-kompositorische Persönlichkeit heraus. Dazu kann auch ein spezieller Schwerpunkt gewählt werden, der den persönlichen Neigungen entspricht. (z. B. Ensemblesmusik, Orchestermusik, Bühnenwerke, Chorsinfonik, Elektronische Musik). Darüber hinaus entwickeln die Studierenden Fähigkeiten in der praktischen Umsetzung durch Selbsterarbeitung, selbstständige Einstudierung und Leitung von Aufführungen eigener Kompositionen. In Musiktheorie können ebenfalls Schwerpunkte ausgewählt werden, die dann besonders vertiefend studiert werden. Sie fertigen umfangreiche Stilstudien und Analysen an und setzen sich mit historischen und systematischen musiktheoretischen Ansätzen auseinander.

Die Studierenden sind in der Lage, eigene Komposition mit einem hohen Grad an Autonomie zu erstellen. Sie können über musiktheoretische Fragestellungen wissenschaftlich reflektieren.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht Komposition/Einzelunterricht Musiktheorie (je 0,5 SWS; wöchentlich 30 Min.) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen der Aufnahmeprüfung für den Studiengang Lehramt an Gymnasien bzw. Lehramt Oberschule mit diesem künstlerischen Schwerpunkt notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- Ein Portfolio entsprechend eines Arbeitsumfangs von 150 Stunden, das 3-5 musiktheoretische und 2-5 kompositorische Arbeiten umfasst, die im Laufe des Moduls erstellt wurden. Die musiktheoretischen Arbeiten umfassen dabei insgesamt etwa 3-8 Seiten/Notenblätter in A4 Format; der Seitenumfang der Komposition ist abhängig von der künstlerischen Ausgestaltung der Kompositionen)

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Gymnasien und im Masterstudiengang Doppelfach Musik. Es vermittelt die Kompetenzen, die für den Besuch des Wahlpflichtmoduls „Schwerpunktmodul 5 – Komposition/Musiktheorie“ notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 7.-8. (Staatsexamen) bzw. 1.-2. (Master Doppelfach).

Arbeitsaufwand: 270 Stunden

Credits: 9

Benotung

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet. Es gilt als bestanden, wenn jede Prüfungsleistung mit „bestanden“ bewertet wurde.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 5 – Komposition/ Musiktheorie

Modulcode: SPM 5 i

Verantwortlicher Dozent: Studiendekan Komposition/Musiktheorie

Inhalte und Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die im Vorgängermodul erworbenen Fähigkeiten und zielt auf die Entwicklung einer eigenständigen künstlerischen Persönlichkeit der Studierenden. Auch in diesem Modul können spezielle Schwerpunkte gewählt werden. Im Laufe des Studienjahres organisiert und beteiligen sich die Studierenden an der Einstudierung und Aufführung mindestens einer ihrer eigenen Kompositionen, die im Podium vorgestellt werden. Im Bereich Musiktheorie erstellen sie Nacherfindungsarbeiten und Analyse auch größeren Umfangs in unterschiedlichen Stilikarten und Gattungen und vertiefen ihre Kenntnis mit historischer und systematischer musiktheoretischer Ansätzen.

Die Studierenden haben neben breiten und stilistisch vielfältigen kompositorischen und musiktheoretischen Kenntnissen und Fähigkeiten besonders vertiefte und gründliche in ihren gewählten Schwerpunkten erworben. So sind die Studierenden in der Lage, selbstständig und unter Anwendung geltender Techniken und Methoden wissenschaftlichen Arbeitens Teile ihres selbst komponierten Programms im Rahmen konkreter Fragestellung zu reflektieren.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht Komposition/Einzelunterricht Musiktheorie (je 0,5 SWS; wöchentlich 30 Min.) über ein Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 4 – Komposition/Musiktheorie“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- Ein Portfolio entsprechend eines Arbeitsumfangs von 150 Stunden, das 3-5 musiktheoretische und 2-5 kompositorische Arbeiten umfasst, die im Laufe des Moduls erstellt wurden. Die musiktheoretischen Arbeiten umfassen dabei insgesamt etwa 3-8 Seiten/Notenblätter in A4 Format; der Seitenumfang der Komposition ist abhängig von der künstlerischen Ausgestaltung der Kompositionen) und
- einer mündlichen Prüfungsleistung (30 Min.). Die Studierenden geben einen kurzen analytischen Überblick über die Werke des Portfolios und diskutieren u.a. die kompositionsgeschichtliche Einordnung, Stringenz und Originalität dieser Werke.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Gymnasien und im Masterstudiengang Doppelfach Musik.

Empfohlenes Fachsemester: 9. (Staatsexamen) bzw. 3. (Master Doppelfach).

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der beiden Prüfungsleistungen.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von einem Semester und wird jedes Semester angeboten.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 4 – Ensembleleitung

Modulcode: SPM 4 j

Verantwortlicher Dozent: Professur für Chorleitung

Inhalte und Qualifikationsziele

Das Modul baut auf den vorhandenen musikalischen und methodischen Kompetenzen der Studierenden auf, die diese in den vorhergehenden Modulen EuC 1 und EuC 2 erworben haben. Neben der Erweiterung dirigieretechnischer und methodischer Fähigkeiten ist insbesondere die Schärfung des künstlerischen Profils der Studierenden Inhalt des Moduls. Entsprechend des künstlerischen Profils der Studierenden sind individuelle Schwerpunktsetzungen (vokale/instrumentale Ensembleleitung; Jazz/Rock/Pop oder klassisch) möglich. Die Studierenden erweitern ihre entsprechende musikalischen Werkkenntnis und beschäftigen sich mit stil- und genretypische Fragen der Ensembleleitung (z.B. Timing, Phrasierung, Artikulation, Intonation). Die Studierenden sind in der Lage, Ensembleproben auf der Basis eines umfassendes technisches und methodisches Können durchzuführen und ein Programm künstlerisch angemessen aufzuführen.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht Ensembleleitung (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Bestehen einer Aufnahmeprüfung Lehramt mit diesem künstlerischen Schwerpunkt.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 30-minütigen Lehrprobenprüfung. Die Lehrprobenprüfung umfasst eine 25-minütige Lehrprobe, eine 5-minütige Reflexion und ein schriftliches Konzept (ca. 1-2 Seiten), das den Prüfern zum Beginn der Lehrprobe vorzulegen ist.
- einer 15-minütigen künstlerischen Präsentation mit einem Ensemble.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Gymnasien und im Master Doppelfach Musik. Es vermittelt die Kompetenzen, die für den Besuch des Wahlpflichtmoduls „Schwerpunktmodul 5 – Ensembleleitung“ notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 7.-8.

Arbeitsaufwand: 360 Stunden

Credits: 12

Benotung

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet und gilt als bestanden, wenn alle Prüfungsleistungen mit „bestanden“ bewertet wurden.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 5 – Ensembleleitung

Modulcode: SPM 5 j

Verantwortlicher Dozent: Professur für Chorleitung

Inhalte und Qualifikationsziele

Die Studierenden schärfen ihr künstlerischen Profil. Entsprechend des künstlerischen Profils der Studierenden vertiefen sie ihre individuellen Schwerpunktsetzungen (vokale/instrumentale Ensembleleitung; Jazz/Rock/Pop oder klassisch). Sie erweitern ihre entsprechende musikalischen Werkkenntnis um große und komplexe Werke unterschiedlicher Stilistik. Sie vertiefen ihre Beschäftigung mit stil- und genretypische Fragen der Ensembleleitung (z.B. Timing, Phrasierung, Artikulation, Intonation) sowie ihre darauf abgestimmten probenmethodischen Kenntnisse.

Die Studierenden sind in der Lage, ihre methodischen Fertigkeiten und ihr musikalisches Vermögen gezielt einzusetzt, um die selbst vorbereitete künstlerische Präsentation eines Ensembles künstlerisch überzeugend zu gestalten.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht Ensembleleitung (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über ein Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 4 – Ensembleleitung“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 30-minütigen künstlerischen Präsentation

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Gymnasien und im Master Doppelfach Musik.

Empfohlenes Fachsemester: 9.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Die Modulnote ergibt sich aus der Bewertung der künstlerischen Präsentation.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von einem Semester und wird jedes Semester angeboten.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 4 – Schulpraktisches Klavierspiel

Modulcode: SPM 4 k

Verantwortlicher Dozent: Professur für Schulpraktisches Klavierspiel

Inhalte und Qualifikationsziele

Aufbauend auf den in den Vorgängermodulen erworbenen Fähigkeiten erweitert das Modul insbesondere die künstlerischen Kompetenzen der Studierenden, die sie im Modul MSP 2 erworben haben. Sie vertiefen ihre pianistischen Fähigkeiten und musizieren solistisch-improvisatorisch wie auch als Begleiter von Sängern und Instrumentalisten. Sie spielen Chorpartituren nach kurzer Vorbereitungszeit sicher vom Blatt und begleiten mittelschwierige Kammermusikliteratur prima-vista. Darüber hinaus begleiten sie selbst gesungene Lieder/Songs auf hohem künstlerischem Niveau am Klavier. Die Anwendung des Klaviers in Unterrichtssituationen wird dabei stets thematisiert.

Die Studierenden sind in der Lage, diese künstlerischen Kompetenzen souverän am Klavier zu demonstrieren und verfügen dabei über Stilsicherheit bei einem gleichzeitig stilistisch vielfältigem Programm. Sie kennen vielfältige Möglichkeiten, das Klavier situationsgerecht in Unterrichtssituationen einzusetzen.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht schulpraktisches Klavierspiel (1 SWS; wöchentliche 60 Min.) über zwei Semester
- Übung Korrepetition (0,5 SWS; wöchentlich 30 Min.) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Bestehen einer Aufnahmeprüfung Lehramt mit diesem künstlerischen Schwerpunkt.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 15-minütigen künstlerischen Präsentation.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Gymnasien und im Master Doppelfach Musik. Es vermittelt die Kompetenzen, die für den Besuch des Wahlpflichtmoduls „Schwerpunktmodul 5 – Schulpraktisches Klavierspiel“ notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 7.-8.

Arbeitsaufwand: 270 Stunden

Credits: 9

Benotung

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 5 – Schulpraktisches Klavierspiel

Modulcode: SPM 5 k

Verantwortlicher Dozent: Professur für Schulpraktisches Klavierspiel

Inhalte und Qualifikationsziele

Die Studierenden vertiefen ihre im Vorgängermodul erworbenen pianistischen Fähigkeiten. Inhalt des Moduls ist das solistisch-improvisatorisch Musizieren, die Begleitung von Sängern und Instrumentalisten, das Spielen von Chorpartituren vom Blatt, Begleitung von Kammermusikliteratur prima-vista, Begleitung selbstgesungener Lieder/Songs. In allen genannten Bereichen erfolgt eine Repertoireerweiterung. Die Anwendung dieser Inhalte in Unterrichtssituationen wird dabei stets thematisiert. Zum Abschluss dieses Moduls präsentieren sich die Studierenden als äußerst vielseitig wie auch künstlerisch überzeugende Musiker. Sie sind in der Lage, ihre künstlerischen Fähigkeiten bei gebundenen und freien Improvisationen auf dem Klavier, in der Begleitung von Sängern oder Instrumentalisten wie auch als Begleiter selbst gesungener Lieder/ Songs unterschiedlichster Stilstiken zu demonstrieren. Bei allen diesen Disziplinen beweisen sie ein hohes Maß an Stilsicherheit und künstlerischer Überzeugungskraft.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht schulpraktisches Klavierspiel (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über ein Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 1 – Schulpraktisches Klavierspiel“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 30-minütigen künstlerischen Präsentation

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Gymnasien und im Master Doppelfach Musik.

Empfohlenes Fachsemester: 9.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Die Modulnote ergibt sich aus der Benotung der künstlerischen Präsentation.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von einem Semester und wird jedes Semester angeboten.

Hinweise zum Modul: -

Hinweise zum Modul: -